

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Deutsche Raumfahrtagentur im Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V.

Art des öffentlichen Auftraggebers: Organisation mit besonderen oder ausschließlichen Rechten

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: Informationseinholung im Rahmen einer MARKTERKUNDUNG für die Beschaffung eines Satelliten mit aktiven Verteidigungsfähigkeiten

Beschreibung: Es handelt sich nicht um ein Vergabeverfahren! Es ist eine unverbindliche Informationsabfrage, die allein der Markterkundung entsprechend § 28 Vergabeverordnung (VgV) dient.

Beschreibung der Aufgabe:

Die Raumfahrtstrategie der Bundesregierung hebt die Bedeutung des Erhalts der Handlungsfähigkeit im All für die nationale Sicherheit hervor. Ein wichtiger Baustein ist hier das schnelle Reagieren auf Vorfälle. Mit dieser Markterkundung soll untersucht werden, welche nationalen Lösungen in diesem Bereich verfügbar sind. Die Aufgabenstellung ist, dass in einer begrenzten Zeit ein Satellit mit der Möglichkeit zur aktiven Einflussnahme auf andere Satelliten gebaut und gestartet werden kann. Der Start sollte mit einem nationalen Launcher möglich sein. Mit der Möglichkeit zur aktiven Einflussnahme ist hier gemeint, dass der Satellit sich an Satelliten annähern, in dessen Nähe manövrieren und bei diesem vorübergehend elektromagnetische Störungen verursachen kann z.B. um dessen Zielerfassung oder Aufklärung zu unterbinden. Besonderes Augenmerk dieser Aufgabe liegt aber in erster Linie auf der klar begrenzten Zeitvorgabe.

Im Einzelnen sind folgende Aktivitäten vorgesehen:

- a) Bau eines agilen Satelliten mit Fähigkeiten zur gezielten elektromagnetischen Störung von Weltraumsystemen und ggfs. deren Bodensegment unter Nutzung bereits verfügbarer Technologien. Die technischen Fähigkeiten sollten eine flexible Funkleistung in gängigen Frequenzbändern sowie ein Antennensystem mit hoher Richtwirkung für eine genaue Zielerfassung umfassen. Der Satellit soll innerhalb von 11 Monaten gebaut, getestet und für einen Start geliefert werden können. Die Entwicklungsaktivitäten sollen daher auf ein Minimum beschränkt bleiben; bewährte Subsysteme und Komponenten sind zu bevorzugen. Der Satellit sollte in der Lage sein, seine Position aktiv zu ändern und sich anderen Objekten im All annähern zu können. Der Satellit sollte so konzipiert werden, dass er mit einem nationalen Launcher gestartet werden kann.
- b) Schnittstellenkoordination / Launchmanagement mit einem potentiellen Launchprovider. Abstimmung aller nötigen Schnittstellen mit dem Launchprovider, um einen erfolgreichen Start zu ermöglichen.
- c) Die Satellitenkontrolle ist so auszugestalten, dass sie mit nationalen Standards (GSOC) kompatibel ist, sowie die Bereitstellung entsprechender Informationen zum Betrieb des Satelliten

Für die Durchführung der Maßnahme ist ein Zeitraum von 11 Monaten vorgesehen.

Anforderungen hinsichtlich der geplanten Aufgabe:

- a) Ausführliche Beschreibung der Leistung, die eine klare Vorstellung des von Ihnen

zur Bearbeitung der gestellten Aufgabe vorgeschlagenen Wegs vermittelt sowie vorgesehene Einschränkungen, Änderungen oder Ergänzungen deutlich werden lässt.
b) Kostenschätzung für die geplante Leistung (detaillierte Preisinformation)
c) Aussagekräftige Informationen über die interessierte Stelle, z.B. Rechtsform, Gründungsdatum, Mitarbeitendenzahl.

Beurteilung der interessierten Stelle sowie der anzubietenden Leistung:
Die Beurteilung erfolgt auf Grundlage der eingereichten Unterlagen und bei Bedarf durch ein fachliches Gespräch.

Die interessierte Stelle erklärt sich bereit, dass der öffentliche Auftraggeber die Kompetenzen des Interessenten vor Ort auf dessen Kosten überprüfen und beurteilen kann.

Sofern Sie die oben beschriebene Leistung anbieten können, bitten wir um aussagekräftige Unterlagen und Angaben von Referenzen schriftlich bis spätestens 01.09.2025, 09:00 Uhr an die folgende Kontakt- und Auskunftsstelle:

Deutsche Raumfahrtagentur im DLR e.V.
Abteilung Zivile Sicherheit und Regulierungsaufgaben
Königswinterer Str. 522-524
53227 Bonn
oder per Email an: resilienz_sz@dlr.de

Art des öffentlichen Auftraggebers:
Organisation mit besonderen oder ausschließlichen Rechten

Ausführungszeit:
Für die Durchführung der Aufgabe ist ein Zeitraum von 11 Monaten vorgesehen.

Interne Kennung: Schwert

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Hauptklassifizierungscode (cpv): 73000000 Forschungs- und Entwicklungsdienste und zugehörige Beratung

2.1.2 Erfüllungsort

NUTS-3-Code: Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

2.1.4 Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Es handelt sich um eine Markterkundung entsprechend § 28 VgV.

Die vorliegende Markterkundung soll ein transparentes Vergabeverfahren vorbereiten und für einen fairen und diskriminierungsfreien Wettbewerb, im Interesse aller Bürger und Steuerzahler sorgen. Zudem soll die Markterkundung für die RFA eine wirtschaftliche Beschaffung seines Bedarfs sichern und außerdem die Beteiligung aller steuerzahlenden Unternehmen /Wirtschaftsteilnehmern an der öffentlichen Auftragsvergabe garantieren. Auf dieser Basis kann sich ein rechtssicheres Vergabeverfahren anschließen. Aus dieser Markterkundung kann kein Anspruch auf ein Vergabeverfahren bzw. kein Rechtsanspruch auf den Abschluss eines Vertrages abgeleitet werden. Aufgrund der derzeit bestehenden vorläufigen Haushaltsführung stehen alle hier veröffentlichten Informationen unter einem Finanzierungsvorbehalt. Änderungen behält sich der AG daher hiermit vor.
Einzelne Bestandteile des unverbindlichen Angebotes sind, falls erforderlich, mit

einem Stempel oder Vermerk „VERTRAULICH“ zu kennzeichnen, wenn und soweit sie der Vertraulichkeit unterliegen, insbesondere soweit sie fabrikations-, betriebs-, oder Geschäftsgeheimnisse enthalten.

Für die Bearbeitung und Ihren Aufwand hinsichtlich zu erstellender Unterlagen in Bezug auf diese Markterkundung, wird keine Vergütung gewährt. Die Abwicklungssprache für Schriftverkehr, Gespräche und Dokumentation ist deutsch.

Die Abgabe eines unverbindlichen Angebots ist keine Voraussetzung für die spätere Beteiligung am Vergabeverfahren. Die Beteiligung an einem späteren Vergabeverfahren richtet sich allein nach den für dieses spätere Verfahren geltenden Kriterien.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

vgv -

3 Teil

3.1 Interne Referenz-ID Part: PAR-0001

Titel: Informationseinholung im Rahmen einer MARKTERKUNDUNG für die Beschaffung eines Satelliten mit aktiven Verteidigungsfähigkeiten

Beschreibung: Es handelt sich nicht um ein Vergabeverfahren! Es ist eine unverbindliche Informationsabfrage, die allein der Markterkundung entsprechend § 28 Vergabeverordnung (VgV) dient.

Anforderungen an die interessierte Stelle:

Folgende Referenzen bzw. aussagekräftige Unterlagen sind beizubringen

- Geeignete Nachweise über durchgeführte Satellitenprojekte inkl. Bau des Satelliten bzw. wesentliche Beiträge zu Satellitenprojekten. Alternativ eine schlüssige Darlegung der Fähigkeiten und Prozesse die eine erfolgreiche Projektdurchführung ermöglichen.

- Geeignete Nachweise über erfolgreiche Schnittstellenkoordination mit einem Launchprovider / Launchmanagement bzw. Darlegung der beabsichtigten Schnittstellenkoordination

Auflistung von zu erfüllenden Kompetenzen

- Darlegung des internen Umgangs mit eingestufteten Vorgängen und Informationen (Verschlusssachen)

Interne Kennung: Schwert

3.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Hauptklassifizierungscode (cpv): 73000000 Forschungs- und Entwicklungsdienste und zugehörige Beratung

3.1.2 Erfüllungsort

NUTS-3-Code: Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

3.1.5 Allgemeine Informationen

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:startup#,#Besonders auch geeignet für:other-sme#

Es handelt sich um eine Markterkundung nach § 28 VgV.

Die vorliegende Markterkundung soll ein transparentes Vergabeverfahren

vorbereiten und für einen fairen und diskriminierungsfreien Wettbewerb, im Interesse aller Bürger und Steuerzahler sorgen. Zudem soll die Markterkundung für die RFA eine wirtschaftliche Beschaffung seines Bedarfs sichern und außerdem die Beteiligung aller steuerzahlenden Unternehmen /Wirtschaftsteilnehmern an der öffentlichen Auftragsvergabe garantieren. Auf dieser Basis kann sich ein rechtssicheres Vergabeverfahren anschließen. Aus dieser Markterkundung kann kein Anspruch auf ein Vergabeverfahren bzw. kein Rechtsanspruch auf den Abschluss eines Vertrages abgeleitet werden. Einzelne Bestandteile des unverbindlichen Angebotes sind, falls erforderlich, mit einem Stempel oder Vermerk „VERTRAULICH“ zu kennzeichnen, wenn und soweit sie der Vertraulichkeit unterliegen, insbesondere soweit sie fabrikations-, betriebs-, oder Geschäftsgeheimnisse enthalten. Für die Bearbeitung und Ihren Aufwand hinsichtlich zu erstellender Unterlagen in Bezug auf diese Markterkundung wird keine Vergütung oder ein Aufwendungsersatz gewährt. Die Abwicklungssprache für Schriftverkehr, Gespräche und Dokumentation ist deutsch. Die Abgabe eines unverbindlichen Angebots ist keine Voraussetzung für die spätere Beteiligung am Vergabeverfahren. Die Beteiligung an einem späteren Vergabeverfahren richtet sich allein nach den für dieses spätere Verfahren geltenden Kriterien.

3.1.6 Auftragsunterlagen

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 29/08/2025 12:00

3.1.8 Techniken

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

3.1.9 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Organisation, die Angebote entgegennimmt: Deutsche Raumfahrtagentur im Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V.

Organisation, die Angebote bearbeitet: Deutsche Raumfahrtagentur im Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V.

8 Organisationen

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Deutsche Raumfahrtagentur im Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V.

Identifikationsnummer: t:02284470

Postanschrift: Königswinterer Str. 522-524

Ort: Bonn

Postleitzahl: 53227

NUTS-3-Code: Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: foerderadministration-raumfahrtagentur@dlr.de

Telefon: 000

Internet-Adresse: <https://www.dlr.de/de/ar/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die Angebote entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1 ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Identifikationsnummer: t:022894990

Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Str. 16

Ort: Bonn

Postleitzahl: 53113

NUTS-3-Code: Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: info@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 228 9499-0

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 0f8d9192-49b3-4eef-89d4-3afbd465f99c - 01

Formulartyp: Planung

Art der Bekanntmachung: Vorinformation oder eine regelmäßige nicht verbindliche
Bekanntmachung nur zu Informationszwecken

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 04/08/2025 14:45

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Voraussichtliches Datum der Veröffentlichung einer Auftragsbekanntmachung im Rahmen
dieses Verfahrens: 31/01/2026